

Diese Baugruppe erlaubt eine weiche Entlastung der Niederdruckpumpe in zwei-Pumpen-Hochdruck-/Niederdrucksystemen. Diese Art Schaltung wird eingesetzt in Systemen, bei denen der hohe Volumenstrom von zwei Pumpen benutzt wird, um eine hohe Geschwindigkeit am Stellglied zu erreichen. Sobald ein Widerstand auftritt und das System von hoher Geschwindigkeit auf hohe Kraft/hohes Drehmoment umschalten muss, wird die Niederdruckpumpe entlastet und fördert mit minimalem Druck in den Tank. Die gesamte Motorleistung steht dann der Hochdruckpumpe zur Verfügung. Diese System enthält zusätzlich ein Druckbegrenzungsventil.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Gehäusetyp	Rohrleitungseinbau
Durchfluss	120 L/min.
Montagebohrungsdurchmesser	8.6 mm
Montagebohrungstiefe	durchgehend
Anzahl der Montagebohrungen	2

- INFO:**
- **Wichtig:** Beachten Sie bitte sorgfältig die maximalen Systemdrücke, denen das Gehäuse ausgesetzt ist. Der Druckbereich ist hauptsächlich abhängig vom Gehäusematerial. Anschlussart und Anschlussgröße sind von sekundärer Bedeutung. Zum Beispiel sind Aluminiumgehäuse nur bis zu einem Systemdruck bis 210 bar zugelassen, unabhängig von Anschlussart und -größe.
 - Für detailliertere Informationen bezüglich der Ventile in dieser Zusammenstellung klicken Sie bitte auf den Modelcode im Bereich Included Components.

OPTION SELECTION EXAMPLE: YRESLANAL

VERSTELLUNG	(L) EINSTELLBEREICH	(A) DICHTUNGSMATERIAL	(N)
L Standard Spindelverstellung	A 100 - 3000 psi (7 - 210 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung	N Buna-N	
		V Viton	
PRIMARY CARTRIDGE			(A)
A A (with RPEC primary cartridge, Vorgesteuert, druckausgeglicherer Schieber Druckbegrenzungs - Ventil)			
A A (with RPEC8 primary cartridge, Vorgesteuert, druckausgeglicherer Schieber Druckbegrenzungs - Hauptstufe mit Einschraubbohrung für Vorsteuerventil)			

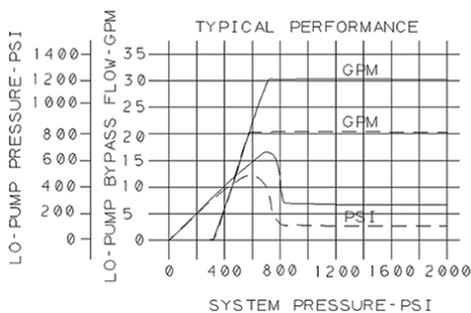
INCLUDED COMPONENTS

Part	Description	Quantity
CBEJLIN	Cartridge	1
CXFAXCN	Cartridge	1
RPECLAN	Cartridge - Primary	1

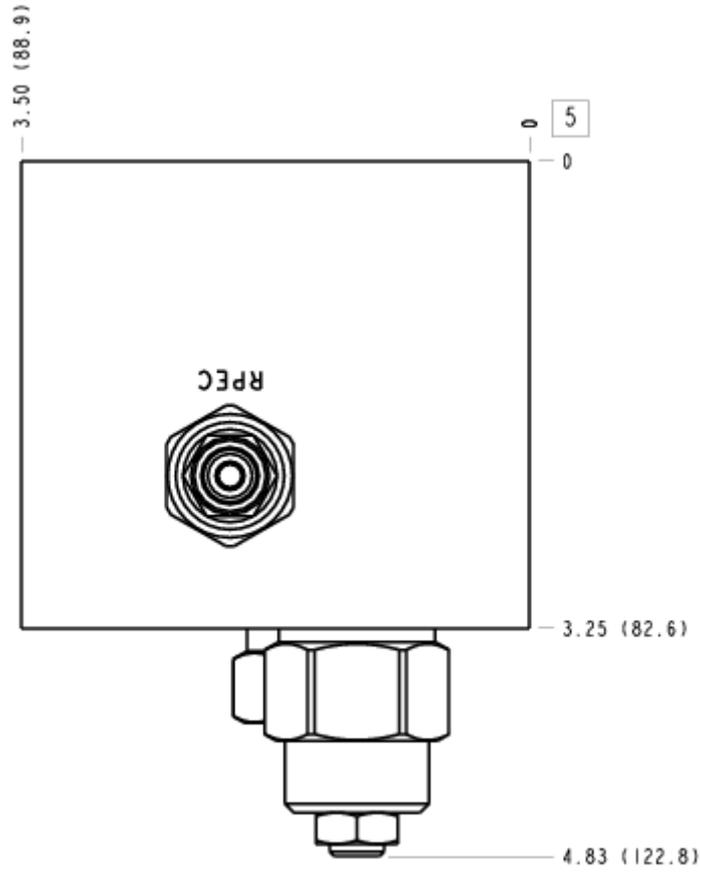
TECHNICAL FEATURES

- Das Senkbremmsventil in dieser Baugruppe arbeitet nicht wie üblich, es ist ein druckabhängiges Entlastungsventil. Die Einstellung erfolgt wie bei Senkbremssventilen üblich. Mit einem CB*A, das auf 280 bar eingestellt ist, wird die Schaltung bei etwa 70 bar mit der Entlastung beginnen und bei etwa 90 bar komplett entlastet haben.
- Drehen der Verstellechraube im Uhrzeigersinn senkt die Einstellung des Senkbremssventils.
- Gegendruck an Anschluss 2 des Senkbremssventils erhöht die effektive Ventileinstellung um: $(\text{Aufsteuerverhältnis} + 1) \times \text{Gegendruck}$.
- Der Schließdruck des Senkbremssventils ist höher als 85 % des eingestellten Drucks bei Standardeinstellung. Niedrigere Einstellungen können zu einem niedrigeren Prozentsatz führen.
- Gegendruck am Tankanschluss des Druckbegrenzungsventils (Anschluss 2) addiert sich 1:1 zur Ventileinstellung.

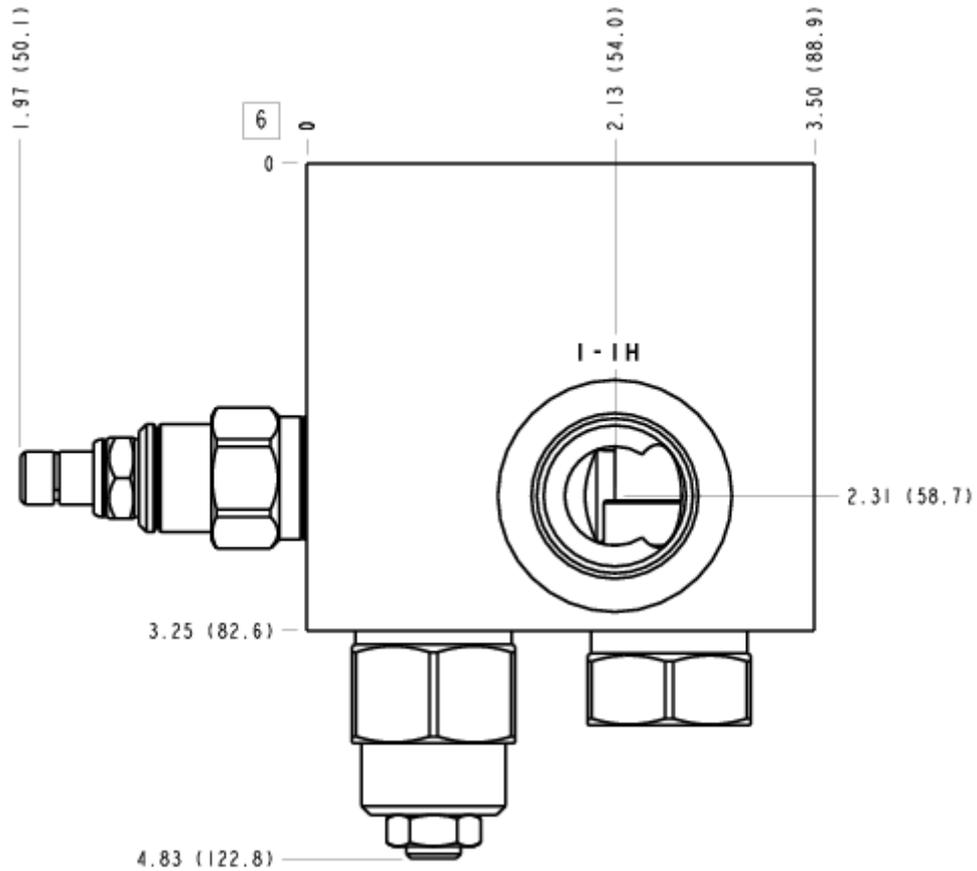
PERFORMANCE CURVES



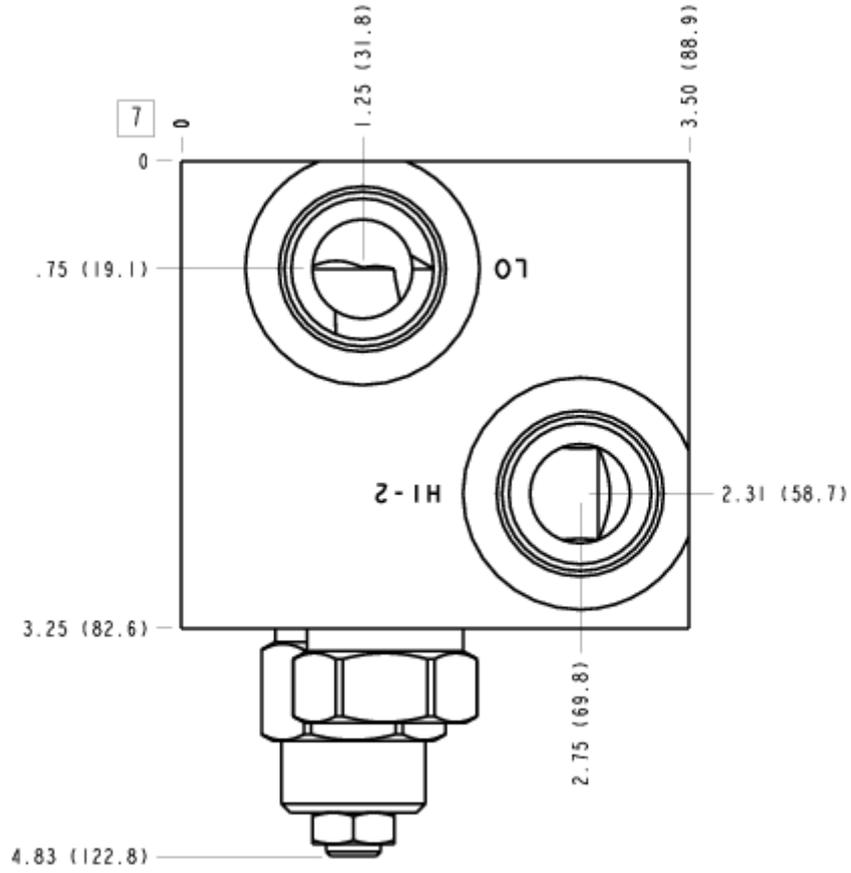
FACE 5



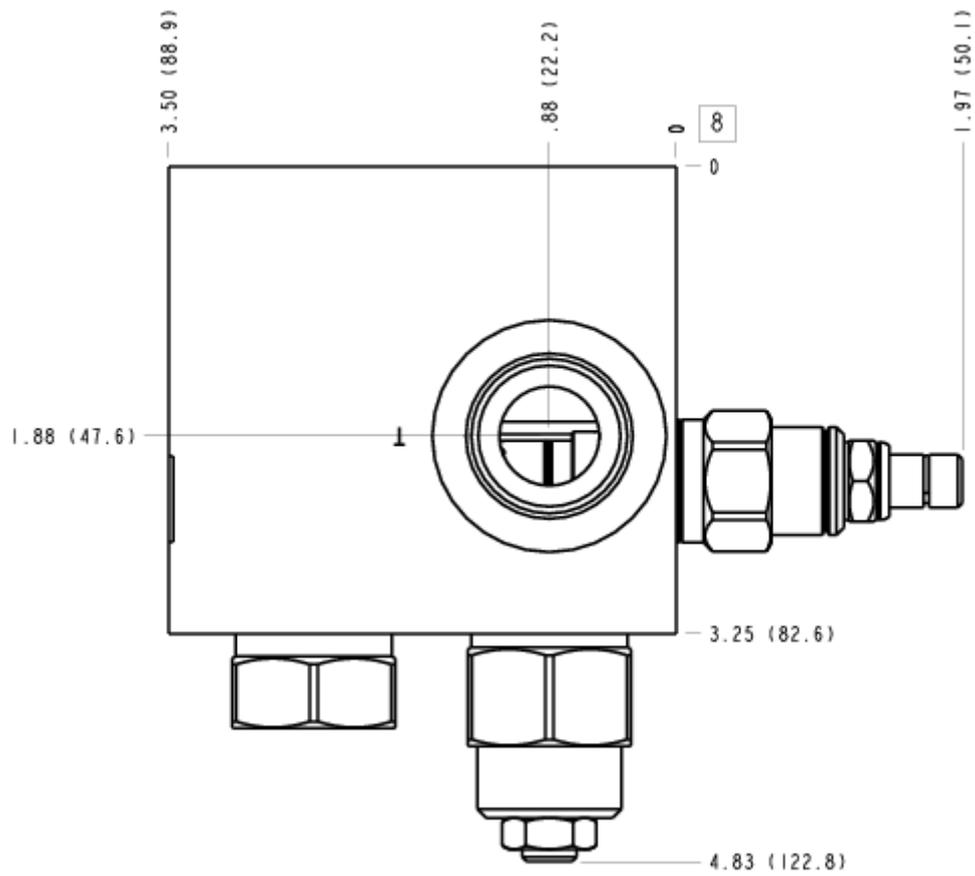
FACE 6



FACE 7



FACE 8



FACE 10

